

Trauergruppe 2017

Trauer braucht Raum und Zeit!

In der österlichen Bußzeit 2017 trafen sich TeilnehmerInnen unterschiedlichsten Alters zum Austausch über die je eigene Trauer.

Angeregt durch das Märchen: „ Vom hässlichen Entlein...“ die Gruppe ins Gespräch über sich und den Anlass ihrer Trauer.

Im Verlauf der fünf Gruppentreffen wurde wiederholt deutlich, wie unterschiedlich Trauer sein kann. Jede Trauer fühlt sich anders an!!!

Gemeinsam war der Gedanke:

“ *„Es tut so gut, dass ich mit meiner Trauer nicht alleine bin! Da ist jemand, dem sind meine Gedanken und Gefühle nicht fremd!“*

Und:

“ *„Meine Trauer kann sich wandeln und zu einem wertvollen Wegbegleiter werden.“*

Unsere Gespräche und kreativen Vertiefungen feierten wir beim letzten Treffen mit einem gemeinsamen Essen zu dem alle etwas mitgebracht hatten. Ein schöner und lebendiger Abschluss unserer diesjährigen Trauergruppe. Wir verabschiedeten uns mit guten Wünschen für ein frohes Osterfest.

Leitung:

Birgitta Daniels-Nieswand (Gemeindereferentin), Johannes Euteneuer (Gemeindereferent)